



## REGLEMENT FÜR DEN «HALLAUGIA» PARADEMUSIKCUP

### Allgemeines

#### Artikel 1

Anlässlich des Hallauer Dorffestes «Hallaugia» führt das OK einen Parademusikcup durch. Der Cup steht allen interessierten Blasmusikformationen aus dem In- und Ausland offen. Jede(r) Teilnehmer(in) erhält einen Verpflegungs-Gutschein. Den bestrangierten winken Preise mit regionaler Tradition. Die Jurierung erfolgt durch ausgewiesene Experten. Es kann sowohl mit traditioneller Parademusik als auch mit Evolutionen angetreten werden. Um eine vergleichbare Benotung der beiden Kategorien zu erhalten, werden unterschiedliche Punkt-Gewichtungen angewandt.

#### Artikel 2

Die Marschstrecke weist eine Länge von 200m auf und bietet mit 8m genügend Strassenbreite für Evolutionen.

#### Artikel 3

Von den musikalischen Vorträgen dürfen vom OK Bild- und Tonaufnahmen zur Weiterverwertung (Wiedergabe, Weiterverbreitung) gemacht werden.

#### Artikel 4

Pflichten der teilnehmenden Formationen:

Die am Cup teilnehmenden Formationen sind verpflichtet, die Anordnungen des OK zu befolgen. Sie anerkennen mit der Anmeldung den Spielplan sowie die Autorität der Jury.

Spätestens per Ende Juli senden die Vereine dem OK eine Partitur des Marsches für die Jury. Im Falle von Evolutionen dürfen auch Teile eines Stückes verwendet werden. Die musikalische Abfolge soll aus den zusammengestellten Partituren ersichtlich sein. Es dürfen Kopien der Partituren eingesandt werden. Jede teilnehmende Formation muss jedoch die originalen Partituren besitzen ( siehe SUISA, GEMA, etc. )

#### Artikel 5

Bei allen nicht in diesem Reglement festgehaltenen Punkten entscheidet das OK endgültig.

## Beurteilung der Vorträge

### Artikel 1

Die Vorträge werden in nachstehenden Disziplinen bewertet:

Traditionelle Parademusik:

- Stimmung und Intonation
- Rhythmus und Metrum
- Dynamik und Klangausgleich
- Tonkultur, Technik und Artikulation
- Marschdisziplin
- Gesamteindruck

Parademusik mit Evolutionen:

- Stimmung und Intonation
- Rhythmus und Metrum
- Dynamik und Klangausgleich
- Tonkultur, Technik und Artikulation
- Marschdisziplin, Choreografie und Synchronisation
- Gesamteindruck

Jeder Experte gibt nach dem Vortrag eine Gesamtbewertung ab, welche von 51 bis 100 Punkte gehen kann. Es werden nur ganze Punkte erteilt.

Bedeutung der Punktzahlen:

91 – 100 Punkte	herausragende Leistung
81 – 90 Punkte	sehr gute Leistung
71 – 80 Punkte	gute Leistung
61 – 70 Punkte	genügende Leistung
51 – 60 Punkte	ungenügende Leistung

Bei der traditionellen Parademusik werden die musikalischen Disziplinen zu 2/3 gewichtet, die militärischen zu 1/3. Bei Parademusik mit Evolutionen werden die musikalischen Disziplinen zu 1/3, die militärischen zu 2/3 gewichtet.

Der Durchschnitt der Punktzahlen wird anschliessend bis auf 2 Stellen nach dem Komma gerundet. Das Resultat beträgt somit wiederum im Minimum 51 Punkte und im Maximum 100 Punkte.

Nach dem Vortrag übertragen die Experten ihre Note auf das Bewertungsformular. Die erreichte Gesamtpunktzahl wird direkt nach dem Vortrag über den Speaker bekanntgegeben.

Im Anschluss an den Cup findet eine Rangverkündigung mit Preisverleihung statt.

## **Jury**

### Artikel 1

Die Jury besteht aus zwei Experten, einer für die musikalischen Disziplinen, einer für die militärischen.

### Artikel 2

Das OK wählt die Experten. Als Experten sind ausgewiesene und qualifizierte Fachmusiker sowie Musikdirektoren zu bestimmen, die mit dem Blasmusikwesen vertraut sind.

### Artikel 3

Die Experten dürfen nach erfolgter Wahl weder an Proben der konkurrierenden Vereine teilnehmen, noch diese in irgendeiner Form beraten.

### Artikel 4

Die Experten verpflichten sich, an der vor dem Beginn der Einsätze stattfindenden Jurysitzung teilzunehmen. An der Jurysitzung werden alle Modalitäten der Beurteilung besprochen und die Beurteilungsmasstäbe festgelegt

### Artikel 5

Die Partituren der Bewertungsstücke werden den Experten zum Studium zugestellt. Die Experten verpflichten sich, die ihnen zugestellten Reglemente und Unterlagen genau zu studieren.

### Artikel 6

Die Experten werden nach gültigen SBV-Ansätzen entschädigt.

### Artikel 7

Es werden keine Bewertungsgespräche durchgeführt. Die Bewertungsblätter werden nicht veröffentlicht. Das Resultat der Jury ist endgültig und kann nicht angefochten werden.

## Ausführung der Vorträge

### Artikel 1

Das Mitmarschieren von Trachtenfrauen, Ehrendamen, Majoretten etc. ist erlaubt und wird im Gesamteindruck mitbewertet.

### Artikel 2

Traditionelle Parademusik:

Das Musikkorps stellt sich auf, sobald der vorangegangene Musikverein abmarschiert ist. Der Leiter meldet das Orchester dem Experten in einheitlicher und geordneter Formation.

Abmarsch: Der Leiter kommandiert:

«Tambour(en)beginn – Tambour(-en) – vorwärts – marsch!» oder er gibt das dem Kommando entsprechende Zeichen.

Spielwechsel: 2 x 8 Takte Trommelmarsch, auf Takt 9 erfolgt das Vorbereitungszeichen zum Spielwechsel, auf den 13. Takt gehen die Instrumente hoch, und auf den 17. Takt erfolgt der Spielwechsel.

Parademusik mit Evolutionen:

Besammlung und Meldung erfolgen wie bei der traditionellen Parademusik.

Der Ablauf der Parademusik mit Evolutionen ist freigestellt.

Für das OK Hallaugia  
Remo Arpagaus